









2. Dobe; 3. Mittelstraße. Tot: Sieg 13, Platz 11, 10, 12/10. Ferner liefern: Cellitio, Sips, Geis, Amschaff, Gerö.

**Frankfurt a. M.**

1. Riebetwads-Brennen. 250000 Mkt. 1200 Meter. 1. Traubi (Sch); 2. Fontana; 3. Ingeborg. Tot: Sieg 18, Platz 13, 19, 31/10. Ferner liefern: Meerbaum, Semerita, Bianca, Anja.

**Frankfurt a. M.**

2. Forchhaus-Jagdrennen. 210000 Mkt. 3500 Meter. 1. Wigand (Sch); 2. Vohja; 3. Gervinus. Tot: Sieg 14, Platz 15, 20/10. Ferner liefern: Karl der Große, Wackerette.

**Frankfurt a. M.**

3. Kranichhahn-Brennen. Verkaufswert: 250000 Mkt. 2000 Meter. 1. Haezel (Sch); 2. Cananite; 3. Felma. Tot: Sieg 25, Platz 14, 15, 20/10. Ferner liefern: Lebensmittler, Dittke, Jilmbina, Gnan, Gellerturm, Berggell.

**Frankfurt a. M.**

4. Oktoberpreis für Ameisenläufer. 40000 Mkt. 1400 Meter. 1. Ventulus (D. Schmidt); 2. Diocor (Kaiser); 3. Sogul (D. Müller). Tot: Sieg 14/10. Duxi liefern.

**Frankfurt a. M.**

5. Graf Leibniz-Brennen. Preis: 55000 Mkt. 2000 Meter. 1. Magelone (D. Schmidt); 2. Madam (Staubinger); 3. Heisterberg (D. Müller). Tot: Sieg 30, Platz 15, 19, 14/10. Ferner liefern: Gobel, Reinweiß, Simmel, Han, Enver, Liebesgott, Afrika, Eberbach.

**Frankfurt a. M.**

6. Herbst-Jagdrennen. Preis: 30000 Mkt. 4000 Meter. 1. Zippel (Theilen); 2. Schloßhain; 3. Kaufbold. Tot: Sieg 46, Platz 13, 12/10. Ferner liefern: Soland.

**Frankfurt a. M.**

Schwankens der Devisenkurse. Geminnrealisierungen der Spekulation hatten im Zusammenhang hiermit Abwärtsbewegung auf einzelnen Gebieten zur Folge, namentlich in Montanwerten. Die Rückgänge hielten sich jedoch meist in recht engen Grenzen, während demgegenüber einzelne Werte ganz bedeutende Steigerungen erlitten. So gemannen Teile Eisenkies 275 Proz. Beträchtliche Wertungserhöhungen erlitten Textilwaren und zum Teil Waggonfabriken erheblich. Als höher sind ferner zu nennen Th. Goldschmidt, Augsburg-Württemberg, Schiff-Rettortler, Deutsche Wäffeln und Wadwig Löwe. Steigung zur Abwärtsbewegung machte sich im Verlauf des allgemeinen Tendenz, ohne jedoch einen erheblichen Druck auf den Kursstand auszuüben. Auf dem Markt der auf Einheitskursen behandelten Industrieaktien gestaltete sich die Kursbewegung gleichfalls unregelmäßig. Auf diesem Gebiete war jedoch die Kaufkraft vorwiegend. Von Staatsanleihen befreiten sich unparitische Papiere, während im übrigen der Anlagemarkt seine ruhige und stetige Haltung bewahrte. Die Devisen schwächen sich gegen die Festigkeit am Vormittage etwas. Für Bankaktien gab sich lebhaftes Interesse kund, das für die betreffenden Werte zu ansehnlichen Steigerungen führte.

Berlin, den 10. Oktober, 1921. (Telegramm.)

Table with 3 columns: Devisen, heutiger Kurs, vorgiger Kurs. Lists various currencies and their exchange rates.

Inländische Produktennotierungen. Berlin, 10. Okt. (Telegramm.) Weizen märkischer 232-234, rubig. Roggen märkischer 184-186, behauptet. Wintergerste 218-223, Sommergerste 255-270, fest. Hafer märkischer 192-195, behauptet. Malz Ha-Fata Oktober-Januar 175-177, ohne Trockenanzug ab Oktober-Januar 172-173, fest. Weizenmehl 670-675, rubig. Roggenmehl 470-520, fest. Weizenkleie 125-130 rubig. Roggenkleie 125-135, rubig. Raps 400-425, rubig. Rüben 5 Mk. unter Rapspreis. Wirtortarbeiten 315-330, kleine Speiseerbsen 220-240, Futtererbsen 180-200. Leinsamen 185 bis 190, Cuprinet, Same 110-115, gelbe 110-125. Wapstehölz 140-250. Leinöl 220-240. Trodenstängel 126, Dtr.-Jan. 125. Leinöl 350-365, rubig.

Produktenbericht. Am Produktmarkt machte sich keine einheitliche Tendenz geltend. Die Händler beobachteten wegen des Schwankens der Devisenkurse Zurückhaltung. Weizen wurde bei nur unwesentlichen Veränderungen weisig umgekauft. Roggen bar nur wie vor noch Mittelschicht, dem Mehl und Gebäck am meisten Banbes, hauptsächlich auf Umkäufelorden basier. Getreide und Hafer waren wenig angeboten. Beisonders machte sich das fehlen schlechterer Offerten bemerkbar. Sommergerste wurde von Brauerei und Mälzereien gekauft, die aber nur zu hohen Preisen zu haben, die sich der Paritätsgrenze der dänischen Ware annähern. Mais war wegen höherer amerikanischer Notierungen fest bei sehr geringen Umsätzen. Für die übrigen Artikel des Marktes ist keine Veränderung zu melden. Kaufkraft unverändert.

Metallnotierungen. Berlin, 10. Okt. (Telegramm.) Raffinade-Kupfer 98 bis 99proz. 3000-3025; Orig.-Süddeutsche 1100-1150; Orig.-Süddeutsche im freien Verkehr 1200-1225; ab 21/2. Güte, Preis des Zinnfahnen-Verbandes 1287; Remelted Platzenzinn 940-960; Orig.-Süddeutsche-Aluminium 98-99proz. in Walzform oder Drahtwaren 4850-4950; Zinn (Banca, Straits, Austral) 7300-7400; Güttinginn mindestens 99proz. 1175-1225; Silber in Barren ca. 900 fein für 1 Kg. 3925 bis 2450; Elektrolyt Silber (per 1000) 3818.

Reinhold Steckner Bankgeschäft gegründet 1855. Halle a. S. im Freiverkehr werden folgende Preise genannt. (Ohne Gewähr) gesucht: angeboten: Constantin A. Gr. Kuxe 345 000 387 500; Graf Bismarck Kuxe 150 000 345 000; Graf Schwerin Kuxe 150 000 345 000; König Ludwig Kuxe 335 000 355 000; Bruckdorf Netteben Kuxe - 83 000; Bombarth Kuxe - 77 000; Register Kuxe 48 000 51 000; Gew. Vasia Kuxe 95 000 95 000; Alexandershall Kuxe 114 000 119 000; Gewerkschaft Barchab Kuxe 144 000 199 000; Günthershall Kuxe 29 000 29 000; Hilsa Silberberg Kuxe 36 500 38 000; Heiligenroda Kuxe 95 000 99 000; Johanniskuhle Kuxe 24 000 25 000; Neustadt Kuxe 132 000 140 000; Sachsen-Weimar Kuxe 84 000 85 000; Salzmitde Kuxe 34 000 37 000; Unterehall Kuxe 51 500 55 000; Adler Kall Aktien 440 458; Hallesche Kall Aktien 670 685; Heilburg Kall Aktien 670 685; Heilburg Vorzugs Aktien 520 535; Justus Kall Aktien 515 525; Grüttershall Aktien 595 610; Ronnenberg Aktien 595 610; Salzdorf Aktien 515 525; Autonia Kall Aktien 455 465; Benz Aktien 760 780; Chemische Rheumalie Aktien 2325 2375; Deutsche Petroleum Aktien 780 790; Deutsche Süddeutsche Phosphat Aktien 685 695; Duxer Porzellan Aktien 295 305; Flender Brückenbau Aktien 1080 1110; Hansa Lloyd Aktien 565 585; Hoerschepenz Aktien 1020 1040; Kabelwerk Rheydt Aktien 710 730; Mayer-Kaufmann Aktien 670 685; Neuburger Eisen Aktien 615 630; Phönix Braunkohlen Aktien 515 535; Scheidemann Aktien 1020 1040; Jul. Siebel & Co. Aktien 710 730; Stahlwerk Becker Aktien 670 685; E. Wolf Magdeburg Aktien 615 630; 5 1/2% Oesterreichische Kriegsanleihe - - - - -; 6% Ungar. Kriegsanleihe mit Besitztumsweis - - - - -

Halle a. S., den 8. Oktober 1921.

**Franz Samson & Co., Kom. Ges.**

Halle a. S. Bankgeschäft Leipzigstr. 57. An- und Verkauf von Effekten.

**Kursnotierungen vom 10. Oktober 1921.**

Table with 3 columns: Name, Heute, Letzter Kurs. Lists various financial instruments and their current and previous prices.

**Handel, Gewerbe und Verkehr.**

**Ammdorfer Papierfabrik A.-G. in Ammdorf bei Halle.**

Im Geschäftsbericht des Vorstandes über die Zeit vom 1. Juli 1920 bis 30. Juni 1921 wird angeführt: Die vielen Schwierigkeiten des Vorjahres haben während des vergangenen Geschäftsjahres weiter bestanden, wenn auch eine Besserung in den Vertriebsverhältnissen und der Rohstoffbeschaffung nicht zu verkennen ist. Unsere Erzeugung hat sich reichlich auf der letztjährigen Höhe gehalten und konnte in den ersten neun Monaten leicht untergebracht werden. Wadann setzte allgemein eine Abwärtsbewegung ein, wohl eine Folge der vielen politischen Veränderungen und wirtschaftlichen Unsicherheiten, die jedoch auf unser Geschäftsergebnis keinen besonderen Einfluss ausübte.

Zur weiteren Befriedigung der Wohnungsnot unserer Angestellten und Arbeiter haben wir Neubauten in Angriff genommen und dafür 125 000 Mark in Zugang gebracht.

Nach dem Beschlusse der außerordentlichen Generalversammlung vom 14. Januar 1921 ist das Grundkapital auf M. 8 500 000 erhöht worden, und zwar durch Ausgabe von M. 4 100 000 Stammaktien mit Dividendenberechtigung ab 1. Juli 1920 und durch Ausgabe von M. 500 000 Vorzugsaktien, die mit einer ab 1. Juli 1920 laufenden Prozentigen Vorzugsdividende mit Ergänzungs- und Nachzahlungsanspruch und mit schiedlicher Stimmrecht ausgestattet sind. Das bei der Stammaktienbegebung erzielte Ueberschuss hat in voller Höhe dem Reservefonds zugeführt.

Nach Aufhebung der vertraglich vereinbarten Gemeinnutzanteile für Aufsichtsrat, Vorstand und Beamte beträgt der Nettogewinn M. 5 594 936,82, davon führen wir gemäß den Bestimmungen des Aufsichtsrats für Vorzugsaktien M. 280 000, so daß ein Gemeinnutz von M. 5 314 936,82 verbleibt, dessen Verteilung wir wie folgt vorschlagen: dem Dispositionskonto M. 500 000, 4 Prozent Vorzugsdividende von M. 8 500 000 sind 340 000 M., Vortrag vom Vorjahre M. 507 487,98, 2 Prozent dividende von M. 500 000 sind M. 10 000, 36 Prozent Nettogewinn auf M. 8 000 000, je Aktie M. 2 880 000, sind M. 1 600 000, Vortrag auf neue Rechnung M. 512 424,80. In der Bilanz erscheinen Vorräte 4 820 304 M. (1 170 045), Staatspapiere 287 993 (669 912), Bankguthaben 5 692 451 (7 40 142), Schuldner 11 453 910 (8 247 397), während Gläubiger mit 3 927 291 (2 281 274) verzeichnet werden, der Reservefonds mit 4 620 000 (2 570 000).

Zementpreisrückgang. Die Herstellungskosten für Zement haben in der letzten Zeit infolge der Verteuerung aller Betriebsmaterialien, Erhöhung der Löhne um eine starke Steigerung erfahren. Das Reichswirtschaftsministerium hat infolgedessen eine Erhöhung des Höchstpreises für Zement bewilligt, die für das rheinisch-westfälische Kerngebiet 324 Mkt. für 10 000 Kilogramm beträgt, und zwar mit Wirkung ab Oktober 1921.

Börsenlistungsmodell. Berlin, 10. Okt. (Telegramm.) An der Börse hielt sich das Geschäft gegenüber den Vortagen in wesentlich ruhigeren Formen. Es hatte dies seinen Grund zum Teil in den Maßnahmen des Börsenverbandes, zum Teil aber auch in einer Eindämmung der Unternehmungslust infolge des kritischen Stadiums der oberflächlichen Frage und infolge

Advertisement for Continental tires. Text: 'Schnelle Reifen sparen Betriebsstoff'. 'Je elastischer der Reifen, um so schneller; je schneller, um so sparsamer! Dieser Forderung entspricht der neue Continental-Cord in voller Maße. In ihm verkörpern sich die Fortschritte der Reifentechnik. Mit Continental-Cord gewann Fritz von Opel das schnellste Rennen auf der Graunwaldbahn (Kl. 8a) und fuhr in Kl. 10a die schnellste Runde.' Logo: Continental Cord-Reifen. Billig im Gebrauch. 1871 1921 50 Jahre Werkerfahrung.

# Walhalla

Lichtspiel-Theater

Täglich:

## Der grosse Erfolg!

# Miss Venus

Grosse Ausstattungsfilm-Operette

In 6 Akten.  
Stürmische Heiterkeit!  
Unbeschreiblicher Applaus!

**„Behertrifft ganz bedeutend...“**  
**„Das Kussverbot“**

**Persönliche Mitwirkung von 5 erstklassigen Künstlern.**

Vorführung wochentags 4.50, 8.15 Uhr.

Das allabendlich grosse Andrängen wegen sichere man sich Plätze zur Nachmittagsvorstellung.  
Einlass nur in den Aktpausen.

Neu. Gebrauch.

## Feldbahngleise Schienen

### Muldenkipper, Weichen, Drehscheiben Ziegelei-Maschinen Eisenkonstruktionen.

# Manus Katzenstein

Feldbahn- u. Maschinenfabrik  
CASSEL-B.  
Telefon 77 und 5362.

Kaus. Miets.

**Schneefüller** empfiehlt V. 335/3  
H. Schnee Nacht,  
Str. Steinhilf. 84.

**Beste Molkereibutter**  
in Tonnen od. Eimeren haben laufen zu dürfen größtem  
Breite an Wiederverkäufer abzugeben. Zahlg. netto Kasse  
bei Empf. Gallenbad & Sohn, Weiba 1. L. Thür.  
Fenn. 196. Molkereiproduktions-Ges. V. d. Weiba.

## Stadt-Theater

Dienstag, den 11. Okt.  
Anf. 7 1/2, Ed geg. 10 Uhr

**Das Postamt**  
Bühnenaufführung  
Rabindranath Tagore  
vorneher:  
Die stumme Schönheit  
Lustspiel von  
Johann Elias Schlegel.  
Mittwoch:  
Siegfried.

**Reparatur-Werk**  
Neuwickelungen  
Betriebsstörungen  
jeder Art besorgt  
**Reif.**  
Ulrichstr. 28 Tel. 6169

# Licht-Spiele

Nur noch bis Donnerstag!  
Das glänzende

## Doppel-Programm:

Der gewaltige Abenteuerfilm **Der Silberkönig II. Teil**  
Der Mann der Tat  
mit Bruno Kastner und Fritz Schulz.  
Ferner: Das imposante Filmschauspiel:  
Das Glück der Irren oder  
Die Tochter der Dirna.  
Zusammen 10 gew. Akte.

Grosse  
Beginn täglich: 4.00  
6.15 8.30

Ulrichstr. 51  
Im Herzen der Stadt



**Justitia,**  
die stärkste Frau der Welt  
Ausländischer Abenteuerfilm  
in 6 Akten.

Leipzigerstraße  
Nr. 88

**Die grossen Berliner  
Automobil-Rennen.**

Beginn 4 Uhr.

**Die Schrecken  
der weissen Hölle**  
Drama in 5 Akten.

Aile Promenade  
Nr. 11a

**Der Kampf um die Heimat**

Ein erschütterndes Dokument  
deutscher Not in Oberschlesien.  
Beginn 4 Uhr.



## VEREINIGTE ANZEIGEN-GESELLSCHAFTEN

### HAASENSTEIN & VOGLER A.-G. \* DAUBE & CO. M.B.H.

Die führende Anzeigenvermittlung und Werbeberatung

Berlin / Bremen / Breslau  
Dresden / Düsseldorf  
Erfurt / Hannover  
Karlsruhe / Kiel / Lübeck  
Magdeburg / Nürnberg  
Saarbrücken / Stuttgart

# HALLE a. S.

Gr. Ulrichstr. 63 I  
Fernsprecher 6591

Cassel / Chemnitz  
Dortmund / Essen  
Frankfurt a. M. / Hamburg  
Köln / Königberg  
Leipzig / Mannheim  
München / Straubing

Amsterdam — Athen — Bilbao — Budapest — Buenos Aires — Christiania — Helsingfors  
Kopenhagen — Kowno — London — Malland — Paris — Rio de Janeiro — Stockholm  
Wien — Zürich.

In das hiesige Handelsregister Abt. B Nr. 51 ist heute bei der Firma **Cordele Maschinenbau-Gesellschaft** in Halle eingetragen: Durch Beschluss der Generalversammlung vom 3. September 1921 des Grundkapital um 100.000 Mark erhöht. Die Erhöhung ist durchgeführt. Es beträgt jetzt 611.000 Mk. Die §§ 5, 6, 18, 25 Abt. 2 des Gesellschaftsvertrages sind geändert, die §§ 6, 13, 14, 16, 17, 19, 20, 28 sind entsprechend der Neufassung vom 3. September 1921 geändert. Es sind 100 auf den Inhaber lautende Vorzugsaktien zu je 1000 Mk. Ferner unter Ausschluss des Stimmrechts der Aktionäre ausgegeben. Auf jede dieser neuen Aktien sind 250 Mk. einzusetzen.

Halle, den 4. Okt. 1921.  
**Das Amtsgericht, Abt. 19.**

In das hiesige Handelsregister Abt. A Nr. 887 ist heute bei der Firma **J. Goeblich** in Halle eingetragen: Die Prokura des Kaufmanns **Georg Bierwald** in Halle ist erloschen.

Halle, den 4. Okt. 1921.  
**Das Amtsgericht, Abt. 19.**

In das hiesige Handelsregister Abt. A Nr. 462 bei der Firma **Otto Jerichom** in Halle eingetragen: Offene Gesellschaft ist. Die Gesellschaft hat am 1. Oktober 1921 begonnen. Die Gesellschaft ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Die Gesellschaft hat die Adresse des Kaufmanns **Otto Jerichom**, Hans ge. Hoffmann und der Kaufmann **Georg Bierwald**, beide in Halle.

Halle, den 4. Okt. 1921.  
**Das Amtsgericht, Abt. 19.**

In das hiesige Handelsregister Abt. A Nr. 2749 ist heute bei der Firma **Arthur Gesslich** in Halle eingetragen: Offene Gesellschaft ist. Der Kaufmann **Hermann Gesslich** in Halle ist in das Verzeichnis der persönlich haftenden Gesellschafter eingetragen. Die Gesellschaft hat am 1. Oktober 1921 begonnen. Die Gesellschaft hat die Adresse des Kaufmanns **Hermann Gesslich** in Halle eingetragen.

Halle, den 30. Sept. 1921.  
**Das Amtsgericht, Abt. 19.**

Am Dienstag, den 11. Oktober, von 4 Uhr ab und Mittwoch, den 12. Oktober, bleibt mein Geschäft den ganzen Tag über geschlossen.

## Sally Biletzki, Halle,

Leipzigerstr. 103, I.  
Leinen- und Baumwollwaren en gros en detail

**« Zu verkaufen »**  
**Gr. Kinderwagen**  
gut erhalten (Friedensware) zu verkaufen.  
Barthlésarstr. 911. rechts

**« Kaufgesuche »**  
Weißweinf. Eid. 75 Pf. n. geh. Schwefelkohlen. 14 Tel. 4157

**« Mietsgesuche »**  
**Wohnungstausch**  
4 Zimmerwohnung in Bitterfeld gegen solche in Halle, Menge bitte unter N. 3955 an die Expedition dieser Zeitung.

**« Mietsgesuche »**  
2 Stuben- u. Kuchenschloße in altm. Stadt- u. Garten- Stadt sucht  
**Tausch in Halle**  
Sehr schöne Bitterfelder Wohnung, Offerten unter N. 3956 an die Expedition dieser Zeitung

**Pickel, Mitesser!**  
Ein einfaches, wunderbares Mittel teilt allen daran Beteiligten kostenlos mit.  
Frau M. Poloni,  
Hannover D. 248.  
Schiffstr. 106.

## Unterrichts-Anzeigen

**Buchführung.** Privatschulen. Kaufmann. Privatschulen. Wilh. Baer, Geiststr. 41. H. Dittenberger, Händelstr. 6.

**Schreibmaschine.** Kaufmann. Privatschulen. Wilh. Baer, Geiststr. 41. H. Dittenberger, Händelstr. 6.

**Chemieschule für Damen.** Dr. S. Gärtner, Mühlweg 29

**Fremde Sprachen.** Kaufmann. Privatschulen. Wilh. Baer, Geiststr. 41.

**Stenographie.** Kaufmann. Privatschulen. Wilh. Baer, Geiststr. 41. H. Dittenberger, Händelstr. 6.

**Rein's Dorschreiber Bücher.**  
Rein's Farbpapier

## Familien-Nachricht.

Gestern abend verschied plötzlich und unerwartet nach kurzer, schwerer Krankheit auf seinem Landsitz mein innigstgeliebter Mann, mein lieber Vater, unser lieber Sohn und Schwiegersohn

# Herr Dipl.-Ing. Dr. phil. Max Eichler.

Im tiefsten Schmerze  
**Elsa Eichler geb. Frosch**  
**Hely Eichler**  
**J. Eichler und Frau**  
**W. Frosch und Frau.**

Gut Lindenau bei Kissing, Oberbayern, den 7. Oktober 1921.

Die Beisetzung erfolgt am Mittwoch, den 12. Oktober 1921, 3 Uhr nachmittags, in der Familiengruft auf dem Südfriedhofe in Leipzig.

## Gedenket der unglücklichen Opfer von Oppau und spendet noch heute!

Sammlung der Saale-Zeitung:  
Gr. Brauhausstr. 17, I.  
Neue Promenade 1 a.  
Markt 24.  
Postscheck-Konto Leipzig Nr. 22815.

Meine Frau war über 50 Jahre m. einer abhölligen **Flechte**

Gut. dauerhafter Gummiband für Strumpfbänder h. man bei H. Schnee Nacht, Str. Steinhilf. 84. V 335

**« Doppelpflaster mit Aspirin »**  
berühmtlich beständig

**« Goldnagel »**  
Soll hart, geradlos, in Wunden, in Drogenen, in Wunden erzählig.

# Mittwoch feiertags- halber geschlossen. S. WEISS

AM MARKT.